

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
II/WA

Verantwortliche/r:
Wirtschaftsförderung und Arbeit/
City-Management

Vorlagennummer:
II/008/2021

„ERliefert,, – ein dauerhafter Lieferservice in Erlangen? hier: Fraktionsantrag der Klimaliste Erlangen vom 16.02.2021, Nr. 045/2021

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	10.03.2021	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Sachbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Der Fraktionsantrag der Klimaliste Erlangen vom 16.02.2021, Antrags-Nr. 045/2021, ist damit bearbeitet.

II. Begründung

Seit Oktober 2020 wird vom City-Management der Stadt Erlangen zum zweiten Mal der kostenlose Lieferservice „ERliefert“ für den Erlanger Einzelhandel angeboten. Die Auslieferung erfolgt mittels Elektromobil und ist aktuell sowohl für Händler*innen als auch für Belieferte kostenlos.

Mit Hilfe eines lokalen Lieferservice besteht die Möglichkeit, die lokale Geschäftsstruktur zu stärken und lange Lieferwege durch kürzere zu ersetzen.

Die Anfragen können wie folgt beantwortet werden:

1. Wie hoch ist die aktuelle Auslastung von „ERliefert“?

Pauschal zusammengefasst sind während der Lockdown Phasen es ca. 25- 30 Lieferungen pro Tag. Wobei dafür lediglich nur max. 10 Einzelhändler dies aktiv nutzen. Am meisten: „Buch“ und „CD“ Branche. Während den normalen Öffnungen in den Sommermonaten waren es pro Tag im Schnitt 2 Lieferungen. Vor Weihnachten bis zu 90 Stück pro Tag. (Empfehlung: Einführung in dieser Phase ist sehr sinnvoll)

2. Besteht die Möglichkeit, den Lieferservice auszuweiten und durch gezielte Bewerbung noch bekannter zu machen?

Insgesamt wird die Aktion im gesamten Zeitraum beworben. Es wurden bereits über 10.000.- Euro für Marketing investiert. Dabei wird auf Printmedien und social Media Aktivitäten zurückgegriffen. Es wurden 19 gezielte Veröffentlichungen in den EN, Fränkischer Tag etc. getätigt. Dabei wird das gesamte Einzugsgebiet erreicht. Eine Ausweitung des Services ist derzeit nicht angedacht. Schon bei Teilöffnungen des Handels zeigen die Erfahrungswerte, dass sich die Anzahl an Lieferfahrten auf max. 4-5 pro Tag reduziert. Dabei beschränken sich die Ausfahrten vorwiegend auf ein bis zwei Fachgeschäfte aus dem Bücherhandel.

Marketing (Anzeigen, Veröffentlichungen TV und social media)

- Erlanger Nachrichten (Print & Online), Magazine:
Print: ca. 10 x März, April, November, Dezember, Januar, Februar
- Marktspiegel
- Gemeindeblatt Bubenreuth

- Frankenfernsehen:
Oktober (<https://www.frankenfernsehen.tv/mediathek/video/puls-erlangen-gutschein-aktion-und-lieferservice-hilfe-fuer-die-einzelhaendler/>)
- E-Werk-Plakatierungen
- Stadtfototafeln

Eigene Kanäle

- Website: <https://www.erlangen.info/erliefert/>
- Facebook & Instagram: 127.083 Impressions (organisch & bezahlt, Stand 18.02.2021)

3. Besteht die Möglichkeit, „ERliefert“ auch nach der Corona-Pandemie fortbestehen zu lassen?

Ja. Derzeit ist das City-Management bestrebt mit dem bewährten Dienstleister darüber zu sprechen sich mit Partnern weiter zu vernetzen, um selbstständig und ohne hohe Zuwendungen mit diesem Geschäftsmodell sich am Markt zu etablieren.

4. Wie hoch ist der finanzielle Aufwand für die Bereitstellung dieses Service?

Um die Kosten in Relation zu setzen, wird als Grundlage eine Standard Versendung über DHL als Vergleich genommen. Diese beträgt ca. 1,55 EUR/Lieferung. Der durchschnittliche Versandaufwand für ERliefert liegt bei ca. 5,42 Euro/Stück.

Finanzieller Aufwand ERliefert über externen Dienstleister (Lieferung von Montag bis Freitag): 950,00 EUR - 1.000,00 EUR netto pro Woche. Dies beinhaltet: Personal, Bürotätigkeit, Tourenplanung, Reporting, Abrechnung. Bei 48 Wochen pro Jahr wären es: ca. 45.600- 48.000.- Euro netto.

Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
- ja, negativ*
- nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
- nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

Anlagen: Antrag Klimaliste Erlangen, Antragsnummer 045/2021

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 10.03.2021

Ergebnis/Beschluss:

Der Sachbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Der Fraktionsantrag der Klimaliste Erlangen vom 16.02.2021, Antrags-Nr. 045/2021, ist damit bearbeitet.

mit 14 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Winkler
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang